

Referent*in Amphibien und Reptilien

Stellenanbieter: Landesamt für Umwelt Brandenburg

Wirklich was für die Umwelt bewegen

Der Schutz von **Natur** und **Umwelt** liegt Ihnen am Herzen? Beim Landesamt für Umwelt (LfU) tragen Sie dazu bei, dass Brandenburg weiterhin ein lebenswertes, ökologisch vielfältiges und gesundes Zuhause bleibt.

Verstärken Sie unser Team dauerhaft im Umfang von **40 Wochenstunden** im Referat N3 „Grundlagen Natura 2000 / Monitoring“ als Referent*in „Arten- und Lebensraumschutz Amphibien/ Reptilien“ und Leiter*in des Artenkompetenzzentrums Amphibien/Reptilien (vormals Naturschutzstation Rhinluch) am Standort Linum. Gestalten Sie im Rahmen der Aufgaben des LfU aktiv das Monitoring und den Schutz von Amphibien und Reptilien in Brandenburg (LfU 25-126-N3).

Sie entwickeln und koordinieren landesweite Artenschutzprogramme für Amphibien und Reptilien und steuern und begleiten die Umsetzung von Artenschutzmaßnahmen fachlich. Sie gestalten die methodischen Vorgaben für das Monitoring der Amphibien- und Reptilienarten in Brandenburg und werten die Daten für fachliche Stellungnahmen, die Erstellung des FFH-Berichtes und die Bearbeitung von Rote Listen aus. Die landesweite Fachberatung für Behörden und Verbände sowie die Mitarbeit in Fachgremien gehören ebenso zu Ihren Aufgaben. Das Artenkompetenzzentrum für Amphibien und Reptilien mit Standort in Linum und einer Vielzahl freiwilliger und ehrenamtlicher Helfer wird von Ihnen geleitet.

Das bieten wir:

Transparente Vergütung: nach TV-L **Entgeltgruppe 13** Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder/ **Besoldungsgruppe A 13** Brandenburgische Besoldungsordnung, Jahressonderzahlung nach TV-L, 30 Tage Urlaub und auf Wunsch auch Arbeit in Teilzeit.

Partnerschaftlichkeit: als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber (Audit Beruf und Familie) gehen wir fair und vertrauensvoll miteinander um und legen Wert auf die Vereinbarkeit aller Lebensbereiche. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten und eine aktiv gelebte Work-Life-Balance in Verbindung mit Home-Office, Altersvorsorge und einem innovativen Gesundheitsmanagement.

Bildung und Entwicklung: in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre stellen wir Ihr Können und den Ausbau Ihrer Stärken in den Vordergrund. Wir bieten Ihnen eine konstante Aus- und Fortbildung, sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich.

Ihnen begegnet ein **freundliches und hilfsbereites Team**, dass Sie vom ersten Tag einbindet und unterstützt.

Nachhaltigkeit: als Umweltbehörde liegt uns der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen am Herzen. U.a. unterstützen wir Ihre Mobilität mit einem Firmenticket.

Das bringen Sie mit:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einschlägigen Fachrichtungen Biologie, Geoökologie, Naturschutz, Landschaftsplanung sowie vergleichbaren Fachbereichen (Diplom bzw. Master).

Hervorragende zoologische Kenntnisse mit Schwerpunkt Amphibien/Reptilien und umfassende Kenntnisse und Erfahrungen bei der Erfassung und Bewertung von Amphibien-/Reptilienarten sowie der Auswertung von Daten nach fachwissenschaftlichen Fragestellungen sind vorhanden. Umfassende Kenntnisse zu Zielen, Inhalten und Vollzug der Natura 2000-Richtlinien liegen Ihnen ebenso vor wie Erfahrung bei der praktischen Umsetzung von Landschaftspflegemaßnahmen. Weitere naturschutzrechtliche Kenntnisse und Verwaltungskenntnisse und -erfahrung sind von Vorteil.

Die sichere Anwendung von geografischen Informationssystemen (GIS), Datenbanksystemen (z.B. Access, Oracle) und der Standard Bürosoftware (MS Outlook, Word, Excel) stellt für Sie kein Problem dar. Sie verfügen bereits über Leitungserfahrung, sind teamfähig, kooperativ und besitzen ein ausgeprägtes Organisations- und Verhandlungsgeschick.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum 18.01.2026 über das Portal [Interamt.de](https://www.interamt.de) unter der **Stellenangebot-ID:1397115**

Hinweise:

Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) sowie die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht zurückgeschickt. Bewerbungen per E-Mail und Telefax werden nicht berücksichtigt.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Michèle Krebstekies (Telefon: 033201- 442 495) gerne zur Verfügung.

Personenbezogene Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem [Link](#).

Bewerbungsschluss: 18.01.2026

Einsatzort: 16833 Fehrbellin, Deutschland

Stellenanbieter: Landesamt für Umwelt Brandenburg
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, Deutschland

Ansprechpartner: Michèle Krebstekies

Telefon: +49 33201 442 495

E-Mail: michele.krebstekies@lfu.brandenburg.de

Online-Bewerbung:

<https://www.interamt.de/koop/app/trefferliste?stellenangebotliste=1397115>

Sonstiges: Kennzeichen: LfU 25-126-N3

Ursprünglich veröffentlicht: 19.12.2025

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100149815>